

Sitzungsvorlage

Gremium: Gemeinderat
Am: 26.09.2019

Betreff:
Ausbildungskonzept

Anlage(n):
Mitzeichnung

Beschlussvorschlag:
Kenntnisnahme.

Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Gemeinderat	Kenntnisnahme	öffentlich	26.09.2019	

Beteiligung Personalrat

Die Beteiligung des Personalrats wurde eingeleitet.

Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Produkt	Bezeichnung
ab 2019	11.21.00.00.00	Personal

Sachkonto	Bezeichnung	Erläuterung	Plan	Betrag
4261000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	Die für die einzelnen Maßnahmen erforderlichen Mittel sind im Personalkonzept (Beschluss GR 28.03.2019) enthalten.	-	15.000 €

Deckungsvorschlag:

Entfällt.

Sachdarstellung und Begründung:

In der dualen Berufsausbildung ist ein Wandel spürbar: Der demographische Wandel, der Wertewandel ebenso wie der Akademisierungsdruck fordern Ausbildungsbetriebe und ihre Personalarbeit mehr denn je.

Trotz dieser Herausforderungen bietet die duale Berufsausbildung die Möglichkeit, junge Menschen für den eigenen, zukünftigen Bedarf auszubilden – das macht auch die Stadt Kornwestheim: Aktuell in sechs Ausbildungsberufen und zwei (dualen) Studiengängen. Dabei wird die Einführung neuer Ausbildungsberufe/Studiengänge kontinuierlich geprüft – so z.B. die Ausbildung zur/zum Veranstaltungskaufrau/-mann für das Ausbildungsjahr 2020.

Um auch in Zukunft dieser Aufgabe nachgehen zu können, ist es wichtig, wettbewerbsfähig zu bleiben und als attraktiver Ausbildungsbetrieb wahrgenommen zu werden. Im Zuge dessen wurde ein Ausbildungskonzept entwickelt, welches im Personalkonzept verankert ist und darüber bereits angekündigt wurde (Vorlage Nr. 74a/2019, GR 28.03.2019).

Auch bei dieser Konzeptionserstellung wurde der Soll-Ist-Zustand analysiert. Die Basis dafür bildeten die Einzel- und Gruppengespräche mit den Fachbereichsleitungen, Stabsstellenleitungen, Ausbildungsbeauftragten und Auszubildenden. Die daraus gewonnenen Antworten wurden in einen Ausbildungslebenszyklus mit sechs Phasen eingeordnet und um die Entwicklungen/Trends im Bereich der dualen Berufsausbildung ergänzt.

1. Ausbildungsmarketing
2. Rekrutierung
3. Zwischen Vertragsabschluss und Ausbildungsstart
4. Zu Beginn der Ausbildung
5. Während der Ausbildung
6. Am Ende der Ausbildung

Ein Ausschnitt der geplanten Maßnahmen für 2019 ist in der nachfolgenden Tabelle entlang des Ausbildungslebenszyklus aufgeführt. Eine Vielzahl der verankerten Maßnahmen lässt sich kostenneutral umsetzen. Für die anderen Ideen, wurden in der Vorlage zum Personalkonzept 15.000 Euro für das Jahr 2019 bewilligt (Beschluss GR, Vorlage 74a/2019). Für den Doppelhaushalt 2020/2021 wird aller Voraussicht nach ein ähnliches Budget angemeldet.

Ausbildungslebenszyklus	Bewilligte überplanmäßige Mittel in 2019
Ausbildungsmarketing (Repräsentationsartikel, Messeauftritt, Messen, Ausweitung/Teilnahme an Schüleraktionen wie bspw. dem Firmensommer)	8.500 €
Rekrutierung (Beschleunigung der Stellenbesetzungsverfahren)	x
Zwischen Vertragsabschluss und Ausbildungsstart	x

(Azubi-Paten, Kontaktpflege der Ausbildungsleitung bereits vor Ausbildungsbeginn)	
Zu Beginn der Ausbildung (Nachschlagewerke wie ein Azubi-Handbuch und eine Azubi-Broschüre, Workshops als Teil der Einführungswoche)	2.000 €
Während der Ausbildung (Projektwochen, Impulsvorträge auch für die Ausbilder der Stadtverwaltung, ausbildungsbegleitende Schulungsbausteine)	4.000 €
Am Ende der Ausbildung (Verabschiedung aus der Ausbildung, Abschiedsgeschenk)	500 €
	15.000 €

Mithilfe dieser und weiterer Maßnahmen kann dafür Sorge getragen werden, dass bei der Zielgruppe der Ausbildungsinteressierten Aufmerksamkeit für die Stadt Kornwestheim als Ausbildungsbetrieb geschaffen und ein positives Bewerbungserlebnis erzeugt wird. Die Maßnahmen fördern zudem bei der Gruppe der Auszubildenden das Ankommen im Ausbildungsbetrieb und die (individuelle) Qualifizierung für eine berufliche Tätigkeit. Dabei verfolgen alle Maßnahmen das Ziel, junge Menschen von der Stadt Kornwestheim zu begeistern und letztendlich auch zu binden.